



**STIFTUNG JEDEM KIND EIN  
INSTRUMENT**  
Willy-Brandt-Platz 1-3  
44787 Bochum

Informationen für die Presse

8. Juni 2009

## **Fachrunde will Standards für den Bağlama-Unterricht in NRW entwickeln**

28 Bağlama-Lehrkräfte aus ganz NRW trafen sich am 2. Juni 2009 in Duisburg, um unter der Leitung des Musikwissenschaftlers und Kenners der türkischen Musikszene Dr. Martin Greve über Mindeststandards für den Bağlama-Unterricht in NRW zu diskutieren. Die Fachrunde vereinbarte, ab Herbst konkrete Konzepte und Inhalte auszuarbeiten.

Bereits vor mehr als einem halben Jahrhundert brachten Einwanderer die türkische Laute nach Deutschland mit. Erst seit kurzem ist sie in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen: In den Musikschulen hält sie gerade Einzug, bei „Jugend musiziert“ wird sie vielleicht schon bald auf Bundesebene eingeführt. Dass sich Bağlama-Lehrende nun zu einer Diskussionsrunde treffen, um über spezifische Anforderungen an den Unterricht zu sprechen, ist neu. Dazu hatten der Landesverband der NRW-Musikschulen, das NRW-Kultursekretariat und die Stiftung Jedem Kind ein Instrument eingeladen.

Nordrhein-Westfalen und Berlin besitzen weit vor allen anderen Bundesländern eine prosperierende und äußerst bunte Bağlama-Szene. Jedoch gibt es keine Studienmöglichkeit an einer Hochschule. Ein Mangel – so sehen es die Teilnehmer der Runde und krempeln nun die Ärmel hoch. Von Herbst 2009 bis Juni 2010 treffen sie sich monatlich zu Workshops mit musikalischen und pädagogischen Schwerpunkten. Gleich zum Auftakt trugen sie zahlreiche Fragen zusammen: Was sollte ein Bağlama-Lehrer können, greift man bei Kindern zur türkischen Langhals- oder doch eher zur Kurzhalslaute und wie geht man mit zu hoch gesteckten Erwartungen von Eltern um?

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, gemeinsam Mindeststandards für den Unterricht von „Jedem Kind ein Instrument“, aber auch für den Bağlama-

**TELEFON** 02 34.54 17 47-13  
**TELEFAX** 02 34.54 17 47-99  
**E-MAIL** [info@jedemkind.de](mailto:info@jedemkind.de)  
**URL** [www.jedemkind.de](http://www.jedemkind.de)  
**KONTO** 10 11 10  
**BANK** GLS Bank  
**BLZ** 430 609 67

**VORSTAND**  
Manfred Grunenberg  
Gabriele Spengler



Unterricht für Jugendliche und Erwachsene zu erarbeiten. Unterstützung erhält die Runde von Gastdozenten aus Musik, Pädagogik und Wissenschaft, die unter anderem über türkische Musiktheorie oder regionale Musikstile referieren. Dr. Martin Greve betont die Vorteile der praxisorientierten Zusammenarbeit: „Mit Hilfe der Erfahrungen der Arbeitsgruppe ist es möglich, bei Schülern eine gemeinsame Schnittmenge an Kenntnissen vom Bağlamaspiegel festzulegen. Es entsteht eine Basis, auf die zukünftige Hochschulangebote aufbauen können.“ Die Fachrunde widmet sich zudem der Aufgabe, Lernkonzepte auszuarbeiten. „Unser Auftrag an den hier versammelten Kreis ist es, die Stiftung Jedem Kind ein Instrument zu unterstützen“, sagt Manfred Grunenberg, Vorstand der Stiftung, „Beispielsweise benötigen wir Inhalte für Lehrmaterialien für die Bağlama.“ Volker Gerland, Vorsitzender des Landesverbands der Musikschulen, ergänzt: „Die Bağlama muss das Instrumentalangebot unserer Musikschulen auf Augenhöhe ergänzen. Dafür haben wir die Workshops ins Leben gerufen.“

„Jedem Kind ein Instrument“ ist ein Programm der Kulturstiftung des Bundes, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Zukunftsstiftung Bildung in der GLS Treuhand e.V. unter Beteiligung der Kommunen des Ruhrgebiets, privater Förderer und der teilnehmenden Familien. Es ist ein Kooperationsprojekt mit der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010. Mit der Zusage des Landes Nordrhein-Westfalen, das Programm über das Jahr 2010 hinaus zu fördern, ist für einen nachhaltigen Ansatz gesorgt. Weitere Informationen unter [www.jedemkind.de](http://www.jedemkind.de)

#### KONTAKT

Kathrin Stenzel  
Leitung Kommunikation  
Stiftung Jedem Kind ein Instrument  
Willy-Brandt-Platz 1-3  
44787 Bochum  
TELEFON 02 34 54 17 47-13  
TELEFAX 02 34 54 17 47-99  
EMAIL [kathrin.stenzel@jedemkind.de](mailto:kathrin.stenzel@jedemkind.de)